

01. Sonntag	Einlass 15 Uhr	SESSION FOR BEGINNERS Eröffnen wird die Session das Dave Ridderbeck Quintett, das an diesem Tag ausnahmsweise zu viert auftreten wird mit: Lothar Jany- p, Jens Brinkmann- sax, Jürgen Haus- b, Thomas Giering- dr Angemeldete Musiker werden nach der Pause in diverse Besetzungen zusammengestellt und mit dem Material zu den ausgewählten Musiktiteln ausgerüstet. Mal hören was da so geht! Die Session For Beginners richtet sich an Musiker, die erste Erfahrungen in der Jazz-Improvisation und im Zusammenspiel mit anderen auf der Bühne sammeln möchten. Willkommen sind ebenfalls erfahrenere Musiker, die ihre Fähigkeiten in diesem Rahmen einbringen und weiterentwickeln möchten. Kontakt und Infos: Heiner Schettler (H_Schettler@gmx.de) Eintritt frei!
02. Montag		QUIZKELLER OPEN AIR
03. Dienstag 15,-/20,- €		MONKEY NIGHT Welcome to Monkey Business - Wir geben dem Affen Zucker! Unser „Monkey Man“ Volker Diefes trifft Rene Steinberg mit seinem neuen Programm „Radikale Spaßmaßnahmen“ Live Show: 60 Min. im Keller, davon 30 Min. Talk. Reservierungen erwünscht! Ab sofort unter info@diefes.de oder dem Jazzkeller.
06. Freitag		KELLERKARAOKE Betreutes Singen mit Suchtfaktor. Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie den Moderator!
07. Samstag 18,-/21,- €		GO MUSIC FEAT.: GREGOR HILDEN ORGAN TRIO OPEN AIR Zentraler Klangkörper der Tour ist diesmal der Gitarrist Gregor Hilden – ein Musiker, dem das Fachmagazin Gitarre & Bass eine „ökonomische Eleganz“ attestierte. Seine Gitarre spricht mit der Intimität eines Singer-Songwriters und der Tiefe eines Storytellers. Flankiert wird er von keinem Geringeren als Wolfgang Roggenkamp, der mit seiner Hammond B3 mehr als nur ein Instrument bedient. Roggenkamp, sowohl an der Orgel als auch am Schlagzeug virtuos, bringt jene spirituelle Wärme ein, die das Leslie-Kabinett in feinsten Vibrationen nach außen trägt. Dirk Brand, bekannt als Motor zahlreicher Rock- und Pop-Produktionen (Axxis, Seal, Weather Girls), verankert das Geschehen rhythmisch – nicht mit brachialem Impuls. Unter der Leitung von Martin Engelen, der seit 1996 mit dem GO MUSIC Projekt weltweit die Bühnen erobert, werden altbekannte Hits in „unvorherhörbaren“ Interpretationen präsentiert.
13. Freitag Eintritt Frei		KONSTELLATION//EN & SPECIAL GUEST ...sind ein rockbares Trio aus Krefeld in klassischer Besetzung: An der Gitarre/Gesang Markus, am Bass Lisa und am Schlagzeug 'The Incredible Brillo' Experimenteller Garagenrock ist hier angesagt. Gerne darf auch mal abgedriftet werden in Wall of Sounds. Dann heißt es: Augen zu, Ohren auf... und mitreiten.
14. Samstag 19,-/23,- €		ANDY PILGER'S "FUNKY SUMMER OPEN AIR" OPEN AIR Andy Pilger (dr) spieltet unter anderem mit Christoph Spendel, Wolfgang Engstfeld, Alex Oriental Experience, Axel Fischbacher Group, Caterina Valente, Bill Ramsey, Gitte, Howard Carpendale, Harald Juhnke, Joy Fleming, Karel Gott, Marlène Charell, Götz Alsmann, und den Weather Girls. Seit 1988 ist er die Erstbesetzung beim Starlight Express in Bochum. Diesmal sind mit dabei: Daria Assmus- voc, Malte Winter- b, Lars Duppler- keys. Special Guest: Michael Hügel- sax
15. Sonntag 08,-/12,- €	Einlass 15 Uhr	JAZZATTACK OPEN AIR Axel Fischbacher- g, Jürgen Dahmen- keys, Claus Fischer- b,Hendrik Smock- dr
16. Montag		QUIZKELLER OPEN AIR
17. Dienstag 15,-/20,- €		MONKEY NIGHT Welcome to Monkey Business - Wir geben dem Affen Zucker! Unser „Monkey Man“ Volker Diefes trifft Patrick Nederkoorn: mit Ausschnitten aus seinem brandneuen Programm „Der fliehende Holländer“. Live Show: 60 Min. im Keller, davon 30 Min. Talk. Reservierungen erwünscht! Ab sofort unter info@diefes.de oder dem Jazzkeller.
21. Samstag 15,-/17,- €	12 - 14 Uhr	JAZZ SWING COLLEGE BAND OPEN AIR Moderner Big Band Jazz mit Respekt vor der Big Band Tradition. Die Jazz Swing College Band gibt es seit fast 40 Jahren und erfindet sich immer wieder neu. Mitreißende Jazzmusik zu spielen und Talentförderung sind die Hauptaufgaben dieser ungewöhnlichen Jazzband. Die Big Band war und ist Sprungbrett vieler talentierter junger Musiker. Die Band ist Teil der städtischen Musikschule der Stadt Krefeld. Saxophone: Beate Dzewas, Niko Franke, Tae Ha Lee, Annika Noell, Alex Ivanciu, Paulina Schroers, Frank Brägelmann, Elena Kostyra, Julian Schroers, Trompeten: Stefan Vollmar, Andreas Muhm, Leon Stöbe, Tobias Heckmann, Posaunen: Christoph Markloff-Müller, Werner Lichtenberg, Maurice Pooth, Piano: Markus Giessen, Bass: Ralf Diedenhofen, Gitarre: Stephan Kramer, Schlagzeug: Dennis Janson, Leitung: Oliver Hirschegger Ab 20 Uhr ROB & PADDY Gemeinsam servieren die beiden Profimusiker seit 2007 als „Rob Collins & Paddy Boy“ ein buntgemischtes Coverprogramm aus Stücken von The Who, Bob Dylan, Johnny Cash, Rory Gallagher, Bruce Springsteen, The Police, CCR, The Doobie Brothers, The Rolling Stones, Eric Clapton, J. J. Cale, ZZ Top, Neil Young, Tom Petty & The Heartbreakers, Faith No More, Depeche Mode, U2, Chris Isaak, Prince, Bob Marley, The Beatles, Jimi Hendrix, Free, AC/DC und noch viel mehr.... We'll hope you enjoy.
26. Donnerstag		JAZZSESSION Eröffnet von: Jazz-Blues-Connection Sven Rossenbach- sax, Frank Bechlarz- g, Ralf Metz- b, Hans-Georg Leven- dr
28. Samstag 19,-/23,- €	Ab 20 Uhr	"TRISTAN" IM RAHMEN VON „KULTUR FINDET STADT“ OPEN AIR Es ist schwer, still zu sitzen, wenn man der niederländischen R&B-Band zuhört. Das Quintett hat ein ausgeprägtes Gespür für klassischen Soul, Funk und Pop. Funkige Rhythmusgitarren, Vintage-Keyboard-Sounds wie Hammond, Fender Rhodes und Synthesizer. All dies untermauert den Gesang von Irma Derby. Tristans Musik klingt nach Bands wie The Crusaders, Tower of Power, Snarky Puppy oder klassischem Acid Jazz. Irma Derby- voc, Coen Molenaar- keys, Frans Vollink- b, Sebastiaan Cornelissen- dr, Glenn Black - g
29. Sonntag Einlass 15 Uhr		CARTE BLANCHE IM RAHMEN VON „KULTUR FINDET STADT“ OPEN AIR Der Jazzklub bietet mit diesem Format jungen Musikern – vorwiegend aus der Rhein-Maas-Region – eine Bühne, um in einer Besetzung, die sich nur für diesen Auftritt findet, ihre Visitenkarte abzugeben. Dieses Mal ging die Carte Blanche an die Kontrabassistin Genevieve O'Driscoll. Nach ihrem Studium in London zog sie 2019 nach Deutschland, wo sie schnell in die Jazzszene in NRW integriert wurde und ihr Studium an der Folkwang Universität der Künste fortsetzte. Sie hat mit Künstlern wie Nubya Garcia, Nu Civilisation Orchestra, Steve Williamson und Neil Cowley zusammengearbeitet und trat bei Festivals in England und Deutschland auf. Genevieve O'Driscoll- b, Luzie Micha- tr, voc, Frederick Tenbieg- g, Maximilian Hering- dr
30. Montag		QUIZKELLER